

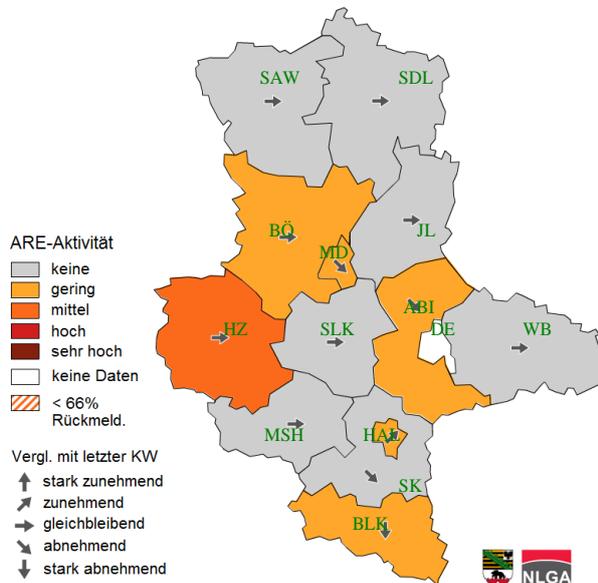
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 17/2019

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



17. KW (22.04.2019 – 28.04.2019)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14
Kindertagesstätten: 127 von 127

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

863 von 11595 betreuten Kindern
ARE-Krankenstand: 7,4% (Vorwoche: 8,3%)

ARE-Aktivität:

Keine	7 (Vorwoche: 8)
Gering	5 (Vorwoche: 2)
Mittel	1 (Vorwoche: 3)
Hoch	0 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine mittlere, in 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe und in 7 Landkreisen liegt keine ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der zurückliegenden Osterwoche wurden aufgrund der Feiertage und der Osterferien im Rahmen der virologischen Surveillance nur wenige Untersuchungsproben eingesendet. Je 1x wurden Influenza-A-H3-, Rhino-, Entero-, Adeno- und RS-Viren nachgewiesen. Ein Trend lässt sich auf Grund der kleinen Probenzahlen nicht zuverlässig angeben.

Nach der Definition der Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) gilt die Grippewelle in Deutschland seit der 14. KW 2019 als beendet, mit dem sporadischen Auftreten von Influenza-Viren muss jedoch weiterhin gerechnet werden.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 40 Influenza Befunde übermittelt (37x Influenza A, 3x Influenza A/B). Es handelt sich um 15 Kinder im Alter von 1 bis 17 Jahren und um 25 Erwachsene im Alter von 23 bis 82 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 8x Burgenlandkreis, 7x Börde, 5x Magdeburg, 5x Halle (Saale), 4x Saalekreis, 3x Dessau-Roßlau, 1x Salzlandkreis, 1x Altmarkkreis Salzwedel, 1x Wittenberg, 1x Anhalt-Bitterfeld, 1x Harz, 1x Jerichower Land, 1x Mansfeld-Südharz, 1x Stendal.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2018/2019: (36.KW bis 29.04.2019) 10917x Influenza-Erkrankungen, davon 10826x Influenza A, 54x Influenza B und 37x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Bis zur 19. Kalenderwoche 2019 wird es eine Berichterstattung zur Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen geben. Danach gehen wir in eine Sommerpause.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.
Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinemetischstraße 4,

E-Mail: LAV-FB2@sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/infuenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Irmscher,
Dr. Carina Helmeke